

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 37

Illustration: Unser Bundespersonal
Autor: Rickenbach, Louis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Telegraphist.

Lieber Nebelspalter!

Zum reichen Banquier Salomon kam der arme David und bat ihn um Arbeit. „Gerade recht kommste,“ sagt Salomon, „De kannst Portieh werden bei de Synagog.“ Nach einer Weile: „Aber kannst lese und schreibe?“ „Nein,“ sagt David, „das habe ich nie gelernt.“ „Dann kannst auch nicht sein de Portieh von de Synagog.“

Da ging David von dannen, fing

einen Kramhandel an und wurde in kurzer Zeit ein reicher Mann.

Zum reichen Händler David kam der Banquier Salomon und bat ihn um eine Unterschrift. „Mach Der keine Müh, Salomon,“ sagt David, „wo Du doch weißt, daß ich net schreibe kann.“ „Was,“ fragt Salomon, „Du kannst jeh noch nicht lese und schreibe und bist doch geworde so e reicher Mann!

Was wärest Du wohl geworden, wenn De hättest lese und schreibe könne!“ „Nu,“ sagt David, „de Portieh von de Synagog.“

Restaurant
HABIS-ROYAL
Zürich
Spezialitätenküche